

Textile Abschlüsse. Für Ihren Raum.

Shoptrennwand · Trentex smart · Textiles Rolltor

Verkaufsbereiche schließen, während der Standort geöffnet bleibt.



Shoptrennwand mit schwarzem Gewebe und Verlauf über Eck

Für Ihr Projekt geplant. Weltweit geliefert.

Mit Montage durch unsere Monteure oder als reine Lieferung der Anlage.

www.trentex.de

Welches System passt zu Ihrer Öffnung?

Drei Öffnungsarten. Die Auswahl richtet sich nach Verlauf und Platz vor Ort.



Shoptrennwand

An der Decke geführt. Seitlich im Tuchkasten verstaut. Auch für Verläufe über Eck.

Bis 30 m einzeln
Bis 60 m als Doppelanlage



Trentex smart

Seitlich ausgezogen und gespannt. Ohne Decken- und Bodenlaufschiene.

Bis 7 m Breite



Textiles Rolltor

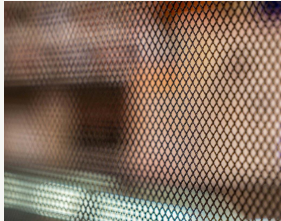
Nach oben geöffnet. Der Behang wird oberhalb der Öffnung aufgerollt und seitlich geführt.

Standard bis 7 m Breite
und 4,5 m Höhe

System, Material und Einbau stimmen wir auf Ihr Projekt ab.
Die genannten Maße sind ausführungsabhängig.

Gewebe und Gestaltung. Was soll Ihr Abschluss zeigen?

Die Materialwahl bestimmt Durchsicht, Oberfläche und Wirkung im Raum.



Schwarz

10

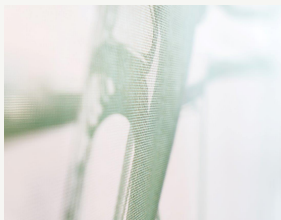
Offenes Gitternetz erhält Einblicke in den Verkaufsbereich.



Silber-Grau

10

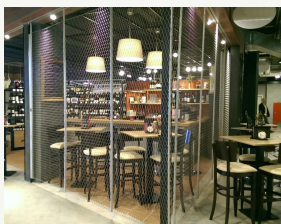
Helles Gittergewebe reduziert Einblicke in die geschlossene Fläche.



Individueller Druck

11

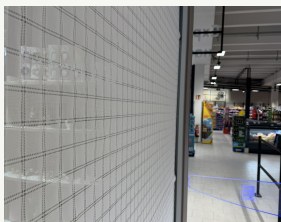
Ihr Motiv, Logo oder eine Grafik auf dem ausgewählten Behang.



Trentex protect

12

Schnittfestes Edelmetallgewebe. Brandverhalten A1 für das Gewebe.



Trentex protect light

13

Flexibles, schnittfestes Gewebe. B1. Auch für textile Rolll Tore geeignet.

System und Materialkombination werden für Ihr Projekt bestätigt.
A1 und B1 beschreiben das Brandverhalten des Gewebes.

Shoptrennwand.

Ein Bereich schließt.
Der Standort bleibt offen.



Geschlossen · Blumenladen in Aachen



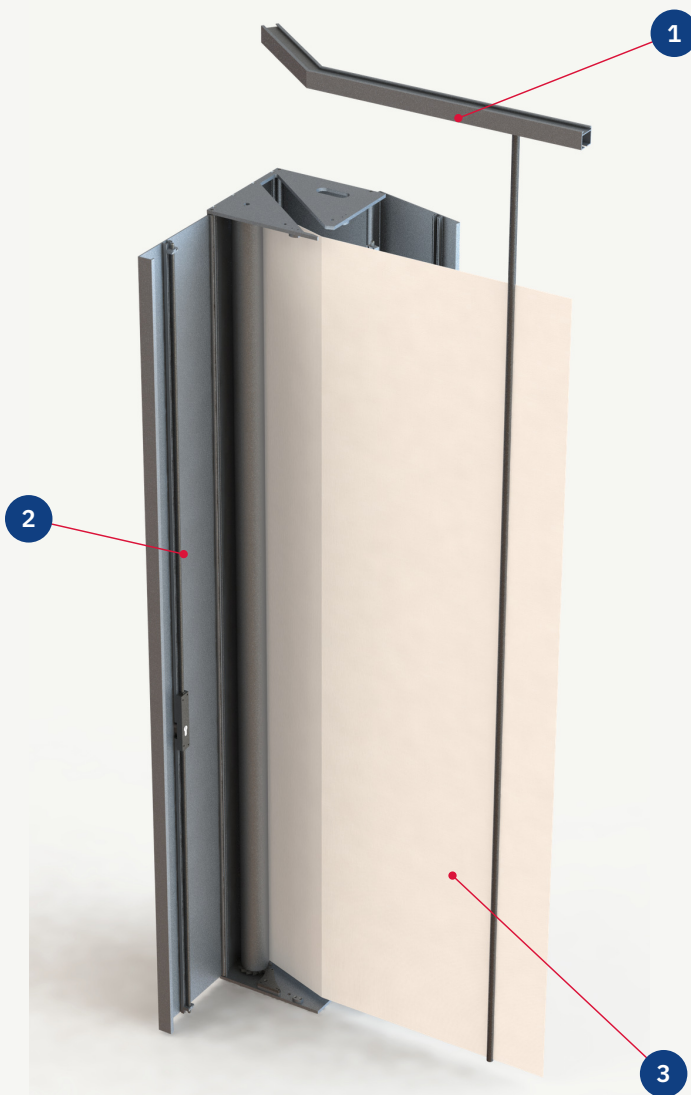
Geöffnet · dieselbe Anlage

Die Laufschiene folgt der Ladenfront, auch über Eck. Beim Öffnen wird der Behang seitlich im Tuchkasten aufgenommen. Der Zugang ist danach wieder frei. Eine Bodenlaufschiene ist nicht erforderlich.

Verlauf, Kastenposition und Gewebe werden für die jeweilige Einbausituation geplant. Die beiden Originalaufnahmen zeigen dieselbe Anlage im geöffneten und geschlossenen Zustand.

So ist die Shoptrennwand aufgebaut.

Deckenführung, Tuchkasten und Behang bilden die Anlage.



01

Deckenführung

Die Laufschiene führt den Behang entlang der Öffnung. Ein Verlauf über Eck ist möglich.

02

Tuchkasten

Beim Öffnen wird der Behang seitlich im Kasten aufgenommen. Die geöffnete Verkleidung zeigt die Technik im Inneren.

03

Behang

Gewebe und Gestaltung werden passend zur Nutzung gewählt. Schwarzes Gewebe erhält Einblicke; ein Druck gestaltet die geschlossene Fläche.

Originalrendering von PORTEC. Tuchkasten geöffnet; der Behang ist ausgezogen.

Bis 30 m

Einzelanlage

Bis 60 m

Doppelanlage

Ausführungsabhängige Breiten. Der Einbau wird für Ihr Projekt geplant.

Trentex smart.

Seitlich gespannt.
Ohne Laufschienen.



Originalanlage am Markteingang · Abschlussbereich weiß markiert

Bis 7 m Öffnungsbreite

Der Behang wird seitlich ausgezogen, am Endpunkt eingehängt und im Tuchkasten gespannt. Decke und Boden benötigen keine durchgehende Laufschiene.

Für die Planung klären wir Öffnungsmaße, Kastenposition und Einhängung. Schwarz, Silber-Grau oder ein individueller Druck bestimmen das Erscheinungsbild.

Der smart Tuchkasten. Bis ins Detail.

Originalgeometrie von PORTEC. Aufnahme und Spanntechnik an der Seite.



Gehäuse

Der Tuchkasten misst 350 × 350 mm. Er nimmt den Behang und die Spanntechnik auf.

Spanntechnik

Welle und Spanntechnik sitzen im Tuchkasten. Die transparente Ansicht gibt den Blick ins Innere frei.

Behang

Der Behang ist ausgezogen. Die Einhängung am gegenüberliegenden Endpunkt ist in diesem Detail nicht dargestellt.

CAD-Konstruktionsdetail mit transparent dargestelltem Gehäuse.
Die Ansicht zeigt keine Öffnungsbewegung und keine vollständige Einbausituation.

01

Ausziehen

02

Einhängen

03

Spannen

Textiles Rolltor.

Nach oben geöffnet.
Seitlich geführt.



Bedruckter Behang in der VW-Kantine · Originalanlage

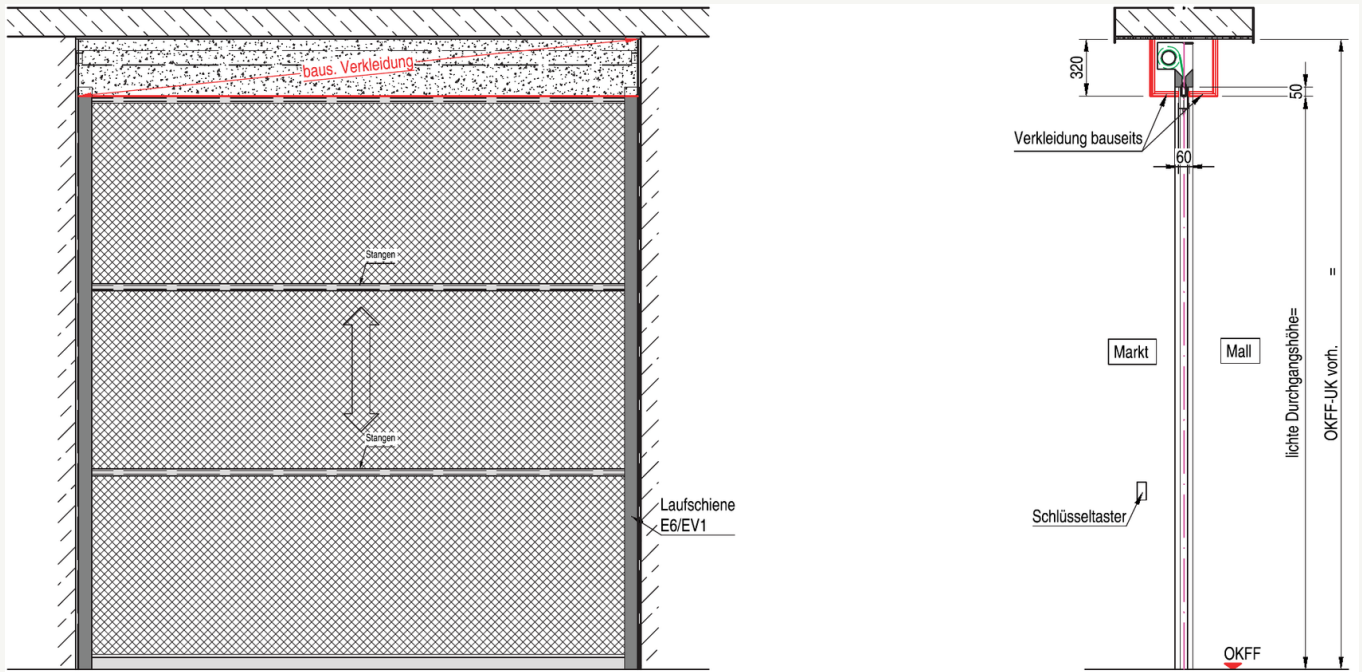
Bis 7 m breit. Bis 4,5 m hoch.

Beim Öffnen wird der Behang oberhalb der Öffnung aufgerollt. Seitliche Laufschienen führen ihn. Für den Einbau sind der Sturzraum und die Befestigung an beiden Seiten entscheidend.

Standardmaße und Materialkombination werden für die konkrete Ausführung bestätigt.

Oben aufgerollt. Seitlich geführt.

Front- und Schnittansicht einer Ausführung mit Sturzverkleidung.



Originalzeichnung von PORTEC · Ausführungsbeispiel

01 Aufnahme oberhalb der Öffnung

Die Wickelrolle nimmt den Behang auf. Die Einbauhöhe beginnt je nach Ausführung bei 320 mm.

02 Seitliche Laufschienen

Die Frontansicht zeigt die Führung an beiden Seiten. Die Befestigung wird für Ihr Projekt geplant.

03 Textiler Behang

Material und Druck werden passend zur Nutzung gewählt. Standard: bis 7 m Breite und 4,5 m Höhe.

Wie viel Einblick soll bleiben?

Beleuchtung, Abstand und Blickwinkel beeinflussen die Durchsicht.



Schwarzes Gitternetz · Shoptrennwand über Eck

Schwarz

Das offene Gitternetz erhält Einblicke. Waren und Einrichtung bleiben je nach Licht und Betrachtungsabstand sichtbar.



Silber-graue Shoptrennwand · Aachen

Silber-Grau

Das helle Gittergewebe reduziert Einblicke. Es ist weniger transparent als Schwarz, ohne vollständig blickdicht zu sein.

Die konkrete Materialwirkung beurteilen wir unter den Lichtbedingungen Ihres Standorts. Materialausführung und Nachweise werden projektbezogen abgestimmt.

Ihr Motiv auf dem Behang.

Logo, Bild oder Grafik gestalten die geschlossene Fläche.



Individuell bedruckte Shoptrennwand · Originalanlage

Motiv, Gewebe und Aufteilung zusammen planen.

Der Druck liegt auf dem Behang und wird mit ihm geöffnet und geschlossen. Für die Gestaltung stimmen wir die Druckdaten, die Motivaufteilung und die gewünschte Durchsicht ab. Auch ein textiles Rolltor kann einen individuellen Druck erhalten.

Die Transparenz hängt vom ausgewählten Gewebe ab.

Trentex protect.

Schnittfestes Edstahlgewebe.
Brandverhalten A1.



Edstahlgewebe in der Rindermarkthalle Hamburg · Originalanlage



Originales Materialdetail

Werkstoff 1.4401

Das Edstahlgewebe ist schnittfest und nicht brennbar.
Bedienprinzip und Zubehör orientieren sich an der Shoptrennwand.
Mit zwei Tuchkästen sind Anlagen bis 22 m Breite möglich, je nach Ausführung.

A1 beschreibt das Brandverhalten des Gewebes. Die Anforderungen an die gesamte Anlage werden gesondert geprüft.

Trentex protect light.

Flexibel und schnittfest.
Auch als textiles Rolltor.



Originalanlage



Gewebestruktur

Brandverhalten B1 für das Gewebe.

protect light ist ein leichtes, flexibles und schnittfestes Gewebe. Es lässt sich vertikal aufrollen und als Behang für ein textiles Rolltor einsetzen. Das passende Grundsystem, die Maße und die Materialanforderungen stimmen wir für Ihr Projekt ab.

Zubehör der Shoptrennwand kann je nach Einbausituation eingesetzt werden.

B1 ist eine Gewebeeigenschaft, keine Klassifizierung der gesamten Anlage als Feuer- oder Rauchschutzabschluss.

Zubehör für Ihren Einbau.

Endpunkt, Richtungswechsel und Kastenposition passend zum Raum lösen.



Freistehendes Verhakungsprofil

Zum Einhängen ohne Wand am Endpunkt. Im Tagbetrieb abnehmbar und im Tuchkasten verstaubar.



Eckabwicklungen

Für Richtungswechsel bis 135°. Die Abwicklungsrohre können im Tagbetrieb entfernt und verstaubar werden.



Befestigungsrahmen

Stabilisiert den Tuchkasten, wenn er nicht an einer Wand befestigt werden kann.



Nischenkasten

Flächenbündiger Einbau in die Wand. Sichtbar bleibt die Front des Tuchkastens.

Gezeigt ist Zubehör der Shoptrennwand. Kombinationen werden für Ihre Anlage bestätigt.

Drei Systeme. Die Unterschiede im Überblick.

Öffnungsart und verfügbarer Einbauraum stehen bei der Auswahl zuerst.

	Shoptrennwand	Trentex smart	Textiles Rolltor
Bedienprinzip	Seitlich entlang der Deckenlaufschiene	Seitlich ausziehen, einhängen, spannen	Nach oben aufrollen
Führung	Deckenlaufschiene; auch über Eck. Keine Bodenlaufschiene.	Ohne Decken- und Bodenlaufschiene	Seitliche Laufschienen
Aufnahme	Seitlicher Tuchkasten	Seitlicher Tuchkasten	Oberhalb der Öffnung
Breite	Bis 30 m einzeln; bis 60 m als Doppelanlage	Bis 7 m	Standard bis 7 m
Weitere Maße	Höhe und Platzbedarf nach Ausführung	Tuchkasten 350 × 350 mm	Standardhöhe bis 4,5 m; Einbauhöhe ab 320 mm, je Ausführung
Für die Planung	Verlauf, Kastenposition und Befestigung	Kastenposition und gegenüberliegende Einhängung	Sturzraum und seitliche Befestigung

Maximalmaße und Materialkombinationen sind ausführungsabhängig und werden gemeinsam bestätigt.

Von Ihrer Skizze zur fertigen Anlage.

PORTEC plant, fertigt und liefert weltweit. Sie wählen die passende Leistung.

01 Einbausituation beschreiben

Eine kurze Beschreibung, Fotos und ungefähre Maße reichen für das erste Gespräch. Teilen Sie uns auch den Standort und die Nutzung mit.

02 System und Gewebe abstimmen

Wir klären Öffnungsart, Führung, Kastenposition und Material. Druckwünsche und Anforderungen an das Gewebe gehören in diese Planung.

03 Ausführung planen und fertigen

Die vereinbarten Maße, Befestigungen und die gewählte Ausführung bilden die Grundlage für Ihre Anlage.

04 Lieferung oder Montage wählen

PORTEC liefert weltweit. Möglich sind die Montage durch unsere Monteure oder die reine Lieferung der Anlage.

Auch nach der Montage ansprechbar.

Wartung und Reparaturen stimmen wir bei Bedarf mit Ihnen ab.

Was wir für das erste Gespräch brauchen.

Sie müssen noch keine fertige Planung haben. Diese Angaben helfen uns weiter.

01 Ungefähre Öffnungsbreite und -höhe

02 Fotos der Öffnung, Decke und seitlichen Anschlüsse

03 Nutzung der Fläche und geplante Öffnungszeiten

04 Gewünschtes System, Material oder Druckmotiv, soweit bekannt

05 Projektstandort und gewünschter Termin

06 Kontaktdaten für Rückfragen

Ihre Unterlagen an PORTEC.

info@portec.de

+49 251 76396-0

Persönlich für Sie erreichbar.

PORTEC Metallbausysteme GmbH & Co. KG



Christian Wiedeck

Geschäftsführer

+49 251 76396-0

info@portec.de



Marcus Wordtmann

Technischer Geschäftsführer

+49 251 76396-0

info@portec.de



Tobias Harmann

Vertrieb

+49 251 76396-64

Mobil: +49 174 3404064

harmann@portec.de

Persönlich für Sie erreichbar.

PORTEC Metallbausysteme GmbH & Co. KG



Reinhard Günther

Montageplanung

+49 251 76396-26

info@portec.de



Thomas Erke

Kalkulation

+49 251 76396-17

Mobil: +49 174 3404022

erke@portec.de



Saskia Budde

Sekretariat

+49 251 76396-21

budde@portec.de

Ihr Raum. Ihre Öffnungszeiten.

Drei textile Systeme. Gemeinsam passend geplant.



PORTEC Metallbausysteme GmbH & Co. KG

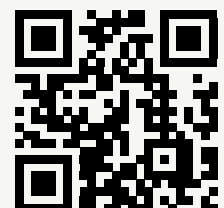
Fridtjof-Nansen-Weg 9
48155 Münster

info@portec.de

+49 251 76396-0

www.trentex.de

Weitere Produktinformationen und Kontaktmöglichkeiten.



Planung, Fertigung und weltweite Lieferung.
Mit PORTEC-Montage oder als reine Lieferung.